

Stadt Hennigsdorf
Der Bürgermeister

VERTEILUNG IN POSTKÄSTEN SV SVV 11.02. TOP 4.2	
AM:	04.02.2020
SVV-BÜRO:	↓
VERTEILUNG VERWALTUNG	
AM:	04.02.2020
SVV-BÜRO:	↓

Stadt
Hennigsdorf



30.01.2020

HAUSMITTEILUNG

von: Stabsbereich
über: Bürgermeister 
an: Stadtverordnete, FBL I-IV, Pressesprecherin
zusätzlich: Presse (extern)

Anfrage zum KreativWerk Hennigsdorf (ANF0003/2020)

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Rücksprache mit der Geschäftsführung der Kommunalen Betreiber- und Immobiliengesellschaft (KBI), Frau Tornow-Wendland und Herrn Thomas Bethke, können wir nachstehende Antwort auf die Anfrage geben:

Anfrage:

Was charakterisiert „Coworking -Spaces“ und „Makerspace-Bereiche“?
Was unterscheidet sie von Konferenzräumen und Einzelbüros?

Antwort:

Coworking (auch Co-working, englisch für „zusammenarbeiten“) ist eine Entwicklung im Bereich „neue Arbeitsformen“. „Coworking Space“ ist ein Anglizismus für Geschäftskonzepte, die Arbeitsplätze und Infrastruktur (Netzwerk, Drucker, Scanner, Fax, Telefon, Beamer, Besprechungsräume) zeitlich befristet zur Verfügung stellen. „Coworking-Spaces“ – das sind Büro- und Arbeitsgemeinschaften auf Zeit.

Ein FabLab (von englisch fabrication laboratory – Fabrikationslabor), oder auch MakerSpace genannt, ist eine offene Werkstatt mit dem Ziel, Privatpersonen und einzelnen Gewerbetreibenden den Zugang zu modernen Fertigungsverfahren für Einzelstücke zu ermöglichen.

Diese offenen Werkstätten werden u.a. mit 3D-Drucker, Laser- und Vinyl-Cutter, Metallfräsen, Stahlpressen, Bügelpressen, Nähmaschinen, LötKolben und Computer ausgestattet. In dieser offenen Hightech (Hochtechnologie) - Werkstatt treffen Einzelunternehmer, Erfinder, Handwerker und Internet-Spezialisten aufeinander, feilen an Prototypen und am Produktdesign. Neben den zur Verfügung und Nutzung stehenden Geräten werden auch Wissen und Erfahrungen untereinander geteilt.

Der Entwicklungsansatz im „KreativWerk – Interdisziplinären GründerInnen und Gewerbezentrum Hennigsdorf“ besteht darin, in verschiedenen ausgestatteten Räumen, die aber immer über die o.g. Infrastruktur verfügen, Menschen mit unterschiedlichen beruflichen

Interessens Arbeitsplätze zu günstigen Konditionen für einen befristeten Zeitraum zur Verfügung zu stellen.

Das bedeutet, dass flexible Einzelarbeitsplätze in größeren, offen gestalteten Räumen für eine Kurzfristvermietung (Tage/Woche), aber auch feste Arbeitsplätze in kleineren Räumen oder Büroeinheiten als Einzelbüros für eine längerfristige (Monat/Jahre) Vermietung angeboten werden.

Darüber hinaus wird es in den Coworking-Bereichen auch Angebote zum gemeinsamen Arbeiten von Teams (Kleinstgruppen) an Projekten (Teamräume) sowie für Meetings (Sitzungen) geben. Konferenzräume werden im Rahmen einer kurzfristigen Vermietung für die Nutzer des KreativWerks zur Verfügung gestellt.

Insbesondere decken sie den Bedarf der Mieter an Sitzungs- und Besprechungsräumen. Die Ausstattung der Konferenzräume wird den Mindestanforderungen an eine zeitgemäße technisierte Präsentation und Nutzung erfüllen.

Konferenzräume werden in unterschiedlichen Größen angeboten. Die Mietangebote können für kleinere Gruppenbesprechungen, über eine Konferenz mit bis zu zwanzig Teilnehmern, bis hin zu Veranstaltungsmöglichkeiten für Nutzungen bis max. 199 Teilnehmer gewährleistet werden.



Christoph Schneider
Stabsbereichsleiter
Verwaltungsführung